



Pressemeldung

zur 409. Saarbrücker Montagsdemo gegen Hartz-IV-Gesetze am 13.04.2015

Zuerst was zum Vormerken:

Die bundesweite Herbstdemonstration der Montagsdemo-Bewegung findet dieses Jahr am 03. Oktober / Feiertag in Berlin statt! Anmeldung bei der Montagsdemo Saarbrücken ab sofort möglich.

Eine sehr lebhaft Montagsdemo mit zahlreichen Teilnehmern und Rednern forderte heute am offenen Mikrofon dazu heraus, sich einzumischen, wenn's um die Interessen der Bevölkerung contra die Interessen der superreichen Kapitalbesitzer geht. Zum Schwerpunktthema „Die Schere zwischen arm und reich in Saarbrücken“ gab es eine ganze Reihe interessanter Redebeiträge. Dem Argument der Stadt, es sei kein Geld da für Festeinstellungen ehemaliger Bürgerarbeiter, wurde jedenfalls der eine oder andre Zahn gezogen: Nicht nur, dass die Frage nach der Entstehung des Vermögens von ca. 1/2 Milliarde Euro bei der Familie Scheer und Martin aus Saarbrücken aufgeworfen wurde. Auch dass die Stadt der „ZF“ deren neuen Parkplatz auf dem Silbertablett serviert – und dafür gemeinsam mit der Geschäftsleitung auch den umweltschädlichen Individual-Berufsverkehr fördert - zeige, wie Geschenke an einen Großkonzern den hiesigen Politikern wichtiger seien als die Schaffung und der Erhalt von Arbeitsplätzen für Langzeitarbeitslose. Die Rente eines Bergmanns nach 33 Berufsjahren wurde verglichen mit der Rente eines saarländischen GRÜNEN-Politikers nach 2 Jahren Saarmaika – „gleiche Höhe bei beiden...“
Aber auch viele andere Themen gab's:

Freunde der MLPD warben erfolgreich für Werkzeug- und Medikamentenspenden für den Wiederaufbau der Stadt Kobane / Syrien, wo eine „internationale Brigade“ aus freiwilligen Jugendlichen von Juli bis September helfen wird, die vom faschistischen IS zerstörte Stadt wiederaufzubauen.

Mit all den Antifaschisten, die sich am heutigen Montag gegen die Sagesa-Demo in Burbach stark machten, erklärte sich die Montagsdemo solidarisch.

Auch die Werbung für's 17. internationale Pfingstjugendtreffen in Gelsenkirchen am 23./24. Mai kam gut an – heute waren erstaunlich viele junge Gesichter bei der Montagsdemo zu sehen. Die Montagsdemo unterstützt dies größte selbstorganisierte Kultur- Polit- und Sportfestival in der BRD aktiv.

Und dann kamen noch Beiträge zum „Bürgerdialog“ der Bundesregierung. Natürlich wurde diese neue Masche als Trick entlarvt, die Wähler bei der Stange zu halten. Aber auch: „Bürgerdialog?! - haben wir schon seit 10 Jahren hier bei der Montagsdemo auf der Bahnhofstraße. Da könnten sich die Politiker längst mal sehen lassen zum „Dialog“.

Die nächste Montagsdemo ist schon bald: am 04. Mai geht's los um 18:00 bei der Europa-Galerie.

S.Fricker

www.montagsdemo-saar.de